

Prävention - Kinder und Jugendliche stark machen



Prävention bedeutet, einen Schritt voraus zu sein und das versuchen wir in Zusammenarbeit mit der Schule.

Kinder und Jugendliche verbringen viel Zeit in der Schule. Die Schule ist daher nicht nur ein Ort, an dem kognitive Fähigkeiten erlernt werden, sondern besitzt auch eine zentrale soziale Funktion.

Sie ist Ausgangspunkt für Kontakte und Aktivitäten und besitzt hohen Einfluss auf die biografische Entwicklung der Heranwachsenden.

Eine gute Prävention schafft die Grundlage für das Lernen und Lehren.

In der Präventionsarbeit vermischen sich zwangsläufig die Schwerpunkte, denn die Konfliktbewältigungs- und Sozialkompetenz wird in vielen Bereichen gefördert.

Eine gute Gewaltprävention beinhaltet auch einen sicheren Umgang mit Medien und politischen Themen. Gerade in Schulen treffen oft viele verschiedene Meinungen und Einstellungen aufeinander und es können Konflikte entstehen.

Die Gesundheitsprävention wird ebenfalls ein wichtiger Faktor bei den Präventionsmaßnahmen sein. Diese beinhaltet ebenso Aspekte zum Erhalt der psychischen Gesundheit.

Psychische Gesundheit ist wichtig, um die Anforderungen und Belastungen im schulischen Alltag gut bewältigen zu können. Fühlt man sich noch dazu gut in seinem Körper, dann ist man den Herausforderungen des Teenageralters gut gewachsen.

Aus diesem Grund ist es unerlässlich, dass das Präventionsangebot der Schule solide ist und es nachhaltig wird. Dies gelingt am Besten, wenn ein Präventionskonzept zu Grunde liegt. Dieses Präventionskonzept wird mit Unterstützung des Fördervereins erarbeitet.



Schule	ohne Rassismus
Schule	mit Courage



Spende

FÖRDERVEREIN DER 145. OBERSCHULE DRESDEN E.V., IBAN: DE75 8505 0300 0221 2059 93

Verwendungszweck: Spende